

Informationsblatt zur Wespen-Identifizierung

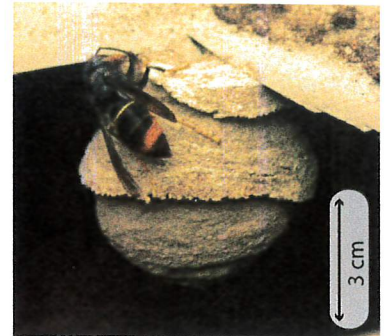
Verwechslungsgefahren bei Wespennestern

Bei Ausdruck im A4-Format sind die Insekten in Lebensgröße abgebildet.

Weitere Informationen (in Englisch) finden Sie im Internet:

<http://frelonasiatique.mnhn.fr/home>

Im Frühling baut jede Königin ihr eigenes Nest, meist an einer geschützten Stelle. Bei den meisten Wespen sind die Nester anfangs kugelförmig mit einem Durchmesser von 5 bis 10 cm und einer Öffnung an der Unterseite. Heranwachsende Hornissenvölker neigen bei Platzmangel stark dazu, vom Nestgründungsstandort zu einem geräumigen Neststandort umzuziehen (Filibildung).



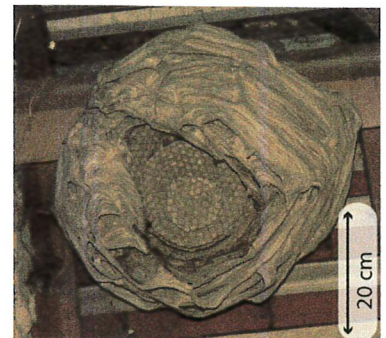
Asiatische Hornisse, *Vespa velutina*

73 % in über 10 m hohen Bäumen
10 % in Gebäuden
3 % in Hecken
kugel- bis birnenförmig
kleine seitliche Öffnung
~ 60x80 cm



Europäische Hornisse, *Vespa crabro*

hohle Bäume, Schornsteine
selten im Freien
zylindrisch
große Öffnung an der Unterseite
~ 30x60 cm



Mittlere Wespe, *Dolichovespula media*

Hecken, Büsche, kleine Bäume
kegelförmig
kleine Öffnung an der Unterseite
~ 20x25 cm



Gemeine Wespe, *Vespula vulgaris*

im Boden, in abgegrenzten Hohlräumen in Gebäuden
kegelförmig
kleine versteckte Öffnung an der Unterseite
~ 30x35 cm
(*V. germanica* baut etwas größere, graue Nester)

